

## SG Mannheim bleibt zu Hause ungeschlagen

Mit Keltern war der Tabellenletzte am vergangenen Sonntag zu Gast in der heimischen MWS Halle am Herzogenried. Dennoch war man gespannt auf Kelterns Neuverpflichtung Kenneth Carter, der im Spiel gegen Karlsruhe gezeigt hatte, dass er scoren kann.

Doch die Realität in Mannheim sah anders aus. Die angebliche Verstärkung hatte man gut im Griff und durch eine solide Teamleistung angetrieben von Volpert, Möske und Specht bezwang man den Gegner mit 76:69.

Der Start in die Partie verlief zu Gunsten der Gastgeber. Durch schnelles Spiel und gute Raumaufteilung spielte man leichte Punkte unter dem Korb heraus, die Center Martin Volpert konstant verwertete. Doch die schnelle Führung (8:2) schien Mannheim nachlässiger zu machen und konnte zunächst nicht ausgebaut werden. Vor allem äußerte sich dies im Reboundverhalten. Zu oft gab man Keltern eine zweite Chance zum Korberfolg, die diese oftmals nutzen konnten. Zwischenzeitlich schien sich Mannheim sogar dem langsamen Spiel der Gegner anzupassen. Es fehlte einfach der Ausdruck des absoluten Siegeswillens des gesamten Teams.



Lediglich der Routinier der Mannschaft Michael Möske setzte die Forderungen des Coaches Thorsten Schnieder „aggressiver zum Korb zu ziehen“, durch. Dies tat er durchaus mit Erfolg und erzielte somit allein 8 Punkte im zweiten Viertel. Zur Halbzeit stand es schließlich 29:31 zu Gunsten der Gäste.

**Michael Möske** In der zweiten Hälfte galt es nun Schnelligkeit und vor allem die vermisste Treffsicherheit zu beweisen. Tobias Specht tat dies nicht nur aus dem Feld und jenseits der Dreierlinie, sondern vor allem an der Freiwurflinie.

Mit 14 Treffern von 14 Würfeln von der Linie bestrafte er jedes einzelne Faul der Gäste. Doch auch die gesamte Mannschaft schien im zweiten Spielabschnitt entschlossener und kommunikativer auf dem Feld zu sein, wenn auch ein beruhigender Vorsprung ausblieb. Mit Specht an der Linie, der den Sieg souverän nach Hause schoss, gewann man schließlich mit 76:69 vor heimischem Publikum.

Direkt nächsten Sonntag, den 31.01.2010 empfängt die SG den Karlsruher Turnverein um 13:30 in der MWS Halle. Nach der leichtsinnigen Niederlage in Karlsruhe steht hier noch eine Rechnung offen. Zuschauen lohnt sich also.



**Tobias Specht**

### **Für Mannheim Spielten**

Tobias Specht 27 (3 Dreier), Michael Möske 20, Martin Volpert 13, Fabian Seider 6, Jan Schütze 4, Benjamin Kunte 3 (1), Ralph Hohenberger 3 (1), Etienne Espenner, Daniel Götz.